



Mögliche Fahrroute von unserer Basis im Jachthafen Marnemoende in IJsselstein aus

Die Schönheit der Niederlande bei einer Fahrt von 152 km erleben: Gouda – Amsterdam – Utrecht. Sie gelangen von einer herrlichen grünen Umgebung zu einer städtischen Bebauung und von Industriekomplexen zu eindrucksvollen Schlössern und Herrenhäusern.

Die "Grüne-Herz-Route" beginnt in IJsselstein an der Holländischen IJssel. Vom Jachthafen Marnemoende aus fahren Sie in vier Stunden nach Gouda, vorbei an den monumentalen Orten Montfoort, Oudewater und Haastrecht. Wenn Sie die Waaiers-Schleuse mit ihren noch immer funktionierenden Toren - für den Notfall – passieren, können Sie über die Mallegat-Schleuse durch den Museumshafen mitten im Zentrum von Gouda übernachten.

Kattensingel und Turfsingel sind sehr bekannt und verfügen über nützliche Einrichtungen. Wenn Sie dann Gouda an der Nordseite wieder verlassen, kommen Sie vorbei an Waddinxveen und Boskoop, bekannt durch ihre typischen Hubbrücken. Kurz vor der Eisenbahnbrücke in Alphen a/d Rijn liegt das Alpherium-Terminal. Dies ist eines der größten Binnenschiffahrtsterminals der Niederlande für den Containertransport zu Wasser von und zu den Seehäfen Rotterdam und Antwerpen. ACHTUNG!!! Es kann also sehr viel Verkehr herrschen.

Links ab gehts zum Oude Rijn. Es gibt eine Hubbrücke in Alphen-Zentrum und anschließend kommt der Vogelpark Avifauna in Sicht. Links und rechts befinden sich einige schöne Anlegeplätze für maximal drei Übernachtungen. Man muss zwar ein Stückchen zu Fuß gehen, aber der Avifauna-Park ist sicher einen Besuch wert!

Über die Heimanswetering Richtung Norden erreichen Sie das sehr bekannte Seengebiet der Hollandse Plassen. Bei Oude Wetering rechts in die Drecht passieren Sie Leimuident-Bilderdam. Eine nette Abkürzung vom Braassemmermeer in Richtung der Amstel.

Die Tolhuis-Schleusen hindurch über Vrouwenakker und Sie gelangen nach Uithoorn. Da finden Sie mitten im Zentrum hübsche Anleger mit begrenzter Verweildauer für Weiterfahrende. Sie können hier einen herrlichen Blick auf den vorbeifahrenden Schiffsverkehr genießen. Anschließend auf der Amstel fahrend erreichen Sie Ouderkerk a/d Amstel. An Steuerbord vor der Brücke können Sie neben dem Supermarkt am Einkaufsanleger festmachen. Praktisch zur Erledigung von Einkäufen und z. B. um die Urbanus-Kirche zu besuchen.

Sie folgen der Amstel bis nach Amsterdam, dann nach rechts, wo sich die Namen in Gaasper und Weespertrekvaart verändern. Bei Driemond müssen Sie den verkehrsreichen Amsterdam-Rijnkanaal überqueren, um nach Weesp zu kommen.

Der Ort bietet Weiterfahrenden allerlei Möglichkeiten, bei den "Sluiscom"-Liegeplätzen oder in einem Jachthafen mit allen wünschenswerten Einrichtungen. Mit etwas Glück kommt der örtliche Bäcker morgens mit seinem Bötchen und frischen Brötchen längsseits! Der Vorteil ist auch, dass es eine perfekte Bahnverbindung für einen Tagesausflug nach Amsterdam gibt. In 10 Minuten befinden Sie sich im Zentrum von Amsterdam.

Der Smal Weesp-Kanal hat gebührenfreie Brücken. Wenn Sie die hinter sich gelassen haben, wenden Sie sich nach rechts, um in die Vecht einzufahren. Vorbei an Weesp schlängelt sich die Vecht am Fort Uitermeer (Teil der Amsterdamer Befestigungsanlagen) am linken Ufer entlang. Im Anschluss passieren Sie die Dörfer Nigtevecht, Nederhorst den Berg sowie das malerische Vreeland.

Unterwegs sehen Sie wunderschöne doppelte Hubbrücken und Herrenhäuser vorbeiziehen. Früher ließen reiche Amsterdamer Kaufleute Herrenhäuser an der romantischen Vecht errichten. Liebliche Dörfer wie Loenen a/d Vecht, Maarssen und Dud Zuilen bieten ebenfalls Anleger für Weiterfahrende, die man allerdings besser zu früh als zu spät erreichen sollte. Ist die Vecht schon sehr belegt? Dann können Sie bei Loenen die Mijndense Schleuse nach Loosdrecht nehmen, wo es zahlreiche Häfen gibt und Sie an einer Insel festmachen dürfen. Diese Inseln verfügen über Toilettenanlagen und BBQ-Ausstattungen.

Über die Mijndense Schleuse müssen Sie die Plassen auch wieder verlassen. Die anderen kleinen Schleusen sind für unsere Schiffe nicht ausreichend. Schiffe mit einer

Durchfahöhe unter 3,25 m können eventuell die Oude Gracht von Utrecht wählen; mit 16 Bogenbrücken ein einzigartiges Erlebnis!

Nutzer höherer Jachten können allerdings sehr wohl in Utrecht übernachten, Hinter der Weerds-Schleuse finden sich attraktive Anlegemöglichkeiten für Kurzaufenthalte. Also nicht unter den Bogenbrücken hindurchfahren!

Ein Stückchen weiter nördlich, bei Maarssen, können Sie in den Amsterdam-Rijnkanaal fahren. Eine Stunde aufmerksam rechts halten, denn die Binnenschiffe sind doch überraschend schnell hinter Ihnen und wollen passieren. Die Zuider-Schleuse hebt den Pegel um einen Meter und sorgt dafür, dass Sie wieder ruhigeres Fahrwasser unter dem Kiel haben.

In Nieuwegein der Hollandse IJssel folgen und so gelangen Sie wieder zu unserem Heimathafen Marnemoende.

